Merkblatt (5/2013)

zur »Unicode-gerechten Norm für Zusatzzeichen, Ausgabe 1, Textfassung 2D« (UNZ 1)

In Gebrochenen deutschen Druckschriften und Spitzen deutschen Schreibschriften, die nach UNZ 1 ausgewiesen sind, belegen die Zusatzzeichen gemäß Kennung folgende Codestellen im Unicode-Zeichensatz:

Zusatzzeichen		Unicode
c-h-Ligatur	ch	F1BB
c-k-Ligatur	ck	EEC4
f-f-Ligatur	ff	FB00
f-f-i-Ligatur	ffi	FB03
f-f-l-Ligatur	ffl	FB04
f-f-t-Ligatur	fft	EECE
f-i-Ligatur	fi	FB01
f-j-Ligatur	fj	EEC9
f-l-Ligatur	fl	FB02
f-t-Ligatur	ft	EECB
l-l-Ligatur	ll	F4F9
Doppel-m	m̄	E5D2
Doppel-n	n̄	E5DC
Rundes r	ꝛ	A75B
ſ (Lang-ſ)	ſ	017F
ſ-c-h-Ligatur	ſch	F4FA
ſ-h-Ligatur	ſh	EBA1
ſ-i-Ligatur	ſi	EBA2
ſ-j-Ligatur	ſj	F4FB
ſ-k-Ligatur	ſk	F4FC
ſ-l-Ligatur	ſl	EBA3
Kl. Scharf-Es	ß	00DF
Gr. Scharf-Es	ẞ	1E9E
ſ-ſ-Ligatur	ſſ	EBA6
ſ-s-Ligatur	ſs	F4FD
ſ-ſ-i-Ligatur	ſſi	EBA7
ſ-ſ-k-Ligatur	ſſk	F4FE
ſ-ſ-l-Ligatur	ſſl	EBA8
ſ-ſ-t-Ligatur	ſſt	F4FF
ſ-t-Ligatur	ſt	FB05
t-t-Ligatur	tt	EED9
t-z-Ligatur	tz	EEDC

Bestand an Zusatzzeichen

Kennung	
	kennzeichnend für Frakturschriften
A	alle Zusatzzeichen
S	ſ ch ck ff fi fl ft ll ſch ſi ſſ ſt tt tz ß
W	ſ ch ck ff fi fl ll ſi ſſ ſt tz ß
M	ſ ch ck tz ß
	kennzeichnend für Spitze Schreibschriften
D	ſ ſy ſt ff fi fl ft ll ſy ſi ſſi ſſl ſſi ſſ tz ß m̄ n̄
T	ſ ſy ſt ſſi ſſl tz ß m̄ n̄
	kennzeichnend für Antiquaschriften
U	f ff ffi ffl fi fl ſt ß
K	f fi fl ß
I	f ß

Spitze Schreibschriften, belegt nach UNZ 1 und mit einem #-Zeichen im Dateinamen, enthalten außerdem folgende Zusatzzeichen auf diesen Unicode-Codestellen:

Vorstrich	´	F4F7	ff ohne Nachstrich	ff	F50B		
St-Verbindung	st	F4F8	ſs ohne Nachstrich	ſs	F50C		
a ohne Anstrich	a	F500	ß ohne Nachstrich	ß	F50D		
ä ohne Anstrich	ä	F501	v ohne Nachstrich	v	F50E		
c ligaturverträglich	c	F502	w ohne Nachstrich	w	F50F		
d ohne Nachstrich	d	F503	x ohne Nachstrich	x	F510		
g ohne Anstrich	g	F504	F ohne Nachstrich	F	F511		
o ohne Anstrich	o	F505	I ohne Nachstrich	I	F512		
ö ohne Anstrich	ö	F506	O ohne Nachstrich	O	F513		
p ohne Nachstrich	p	F507	Ö ohne Nachstrich	Ö	F514		
q ohne Anstrich	q	F508	S ohne Nachstrich	S	F515		
s ohne Nachstrich	s	F509	V ohne Nachstrich	V	F516		
ſ ohne Nachstrich	ſ	F50A	W ohne Nachstrich	W	F517		

UNZ1-Schriften enthalten den Normtitel in Kurzform (UNZ1 oder U1) und die Kennung (z.B. A, S oder T) im Schriftnamen, zum Beispiel »Normalfraktur UNZ1A« oder »Kurrentschrift U1T#«. Alle Norm-Zusatzzeichen werden am einfachsten mit Programmen, die den Satz mit Ligaturen unterstützen, sonst über die Eingabefunktionen der Schreibprogramme in den Text eingefügt.